

Abenteuer im TACKERS-Camp!

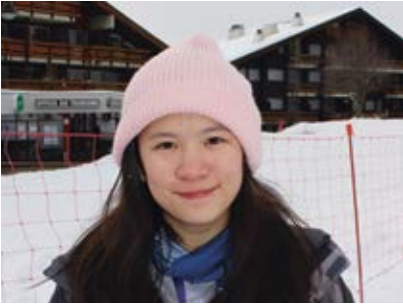
Rund 50 transplantierte Kinder und Jugendliche aus zwölf Nationen besuchten dieses Jahr vom 4. bis zum 11. Februar das TACKERS (Transplant Adventure Camp for Kids). Bereits zum 16. Mal organisierte Liz Schick das Schneesportlager im Walliser Bergdorf Anzère.

Jeanne Kreis, Jasmin Nydegger, Patricia Pérez

Impressionen von der Walliser Ski- und Partypiste!

Ob beim Skifahren im Schnee, in der Kinderdisco, beim Karaokesingen, im Schwimmbad oder am Bastelworkshop – im TACKERS-Camp herrscht immer gute Laune!





Tsz Ling So (15), Hongkong

Die seit 2002 lebertransplantierte Tsz Ling aus Hongkong ist fürs TACKERS ganz alleine um die halbe Welt nach Anzère gereist. Sie geniesst das Skifahren und den Schnee in vollen Zügen. Ganz besonders beeindruckt zeigt sich Tsz Ling aber vom Walliser Sternenhimmel: «Ich habe hier zum ersten Mal in meinem Leben die Sterne funkeln sehen! In Hongkong ist alles so hell beleuchtet, dass man sie gar nie sieht.»



Maurice (13), Schweiz

Maurice, einer der wenigen Schweizer in der internationalen Gruppe, ist nierentransplantiert und möchte später gerne als Koch im Kinderspital Zürich arbeiten. «Ich kenne dort einige der Köche. Die sind mega cool!» – Einfach «mega cool» findet Maurice auch seinen ersten Besuch im TACKERS-Camp: «Mir gefällt es, Kinder aus anderen Ländern zu treffen und neue Leute kennenzulernen. Es ist wirklich spannend, ihre Geschichten zu hören. Und hier ist alles supergut organisiert.»



Daisy (9), England

Daisy begleitet ihren fünf Jahre älteren Bruder Max. Er bekam im Juli 2015 ein neues Herz. Beide genieszen den Schnee und das Skifahren, aber am allerbesten gefällt Daisy, die später einmal Schauspielerin werden möchte, das Schwimmprogramm am Nachmittag.



Tala (11) und Halla (11), Israel

Die seit vier Jahren lebertransplantierte Tala und ihre multitransplantierte Freundin Halla sind sich über ihren ersten Besuch im TACKERS einig: «Am besten gefiel uns das Tanzen in der Disco und das Schwimmen im Pool, aber auch Skifahren macht Spass!»



Baebhen (19), Irland

1997 erhielt Baebhen nur fünf Tage nach ihrer Geburt einen Teil einer Spenderleber. Seit ihrem siebten Lebensjahr kommt sie jedes Jahr ins TACKERS. Mittlerweile engagiert sich die Jurastudentin aus Dublin als freiwillige Helferin. «Hier habe ich Freunde fürs Leben gefunden!», sagt sie. «Der gemeinsame Background schweisst zusammen. Ich pflege noch immer regen Kontakt zu anderen Transplantierten, die ich als Kind im TACKERS-Camp kennengelernt habe!»



Paul Harden (50+), England

Der Transplantationschirurg aus Oxford nimmt zum ersten Mal am Camp teil und sieht am TACKERS einige seiner ehemaligen Patienten wieder: «Die Kinder tun hier Dinge, die sie sich selbst nie zugetraut hätten. Das Camp steigert das Selbstwertgefühl und das Selbstvertrauen der Kids; es ist wundervoll, das mitzuerleben.»

www.tackers.org